

**1.)Bühne + Strom + FOH:**

Die Bühne muss folgende Mindestmaße haben. Breite 12 mtr., Tiefe 10 mtr., Höhe 1 mtr., oder mehr. Der Abstand von Bühnen Oberkante und Decke sollte mindestens 4,0 mtr. betragen. Für die Positionierung der PA- Boxen (Beschallungsanlage) müssen die Bassboxen von der Bühne entkoppelt aufzustellen sein (PA- wings). Die Bühne und die PA- wings müssen komplett wetterfest überdacht sein.

An der Bühne müssen folgende Starkstromanschlüsse vorhanden sein: 1 x 125A CEE, oder zwei getrennte Starkstromanschlüsse von je 1 x 63A CEE.

Der Frontplatz für das Ton- und Lichtmischpult muss ebenfalls komplett wetterfest überdacht sein, weiter muss der Frontplatz mit Absperrgittern oder Security für die gesamte Aufenthaltszeit dauerhaft, besonders gegen Beschädigung und Diebstahl, gesichert werden.

**2.)Aufbau , Abbau , Anfahrt:**

Beim Beginn der Aufbauarbeiten (7 Stunden vor Einlass) müssen bis zu 2 LKW (7,5 T) freie Zufahrt zur Bühne haben. Zu diesem Zeitpunkt muss ein Haustechniker, der mit den Gegebenheiten und Einrichtungen vertraut ist und vom Haus befugt ist diese zu benutzen, vor Ort so lange zur Verfügung stehen, bis alle Unklarheiten mit unserem Produktionsleiter geklärt sind (Stromanschluss, Züge, Garderobe, usw.). Es ist während des Ausladens (ca. 1 Stunde) vom Vertragspartner dafür zu sorgen, dass der Weg vom Standort des LKW bis zur Bühne so kurz wie möglich gehalten wird (max. 30 Meter), dieser Weg, die Bühne und die nötige Bewegungszone frei von störenden Gegenständen und Personen bleibt, weiter muss das Equipment ebenerdig (keine Treppen) oder per Lastenaufzug bis zur Bühne gerollt werden können. Der dann folgende Aufbau wird in Absprache mit dem Haustechniker und unserem Produktionsleiter vorgenommen. Der Aufbau der technischen Anlage nimmt ca. 6 Stunden in Anspruch. Der dann folgende Linecheck dauert ca. 60 Minuten. Für den Abbau, nach der Veranstaltung, sind vom Vertragspartner die gleichen Voraussetzungen zu schaffen, wie für den Aufbau. Für bis zu 2 LKW und 2 PKW müssen, für die gesamte Aufenthaltszeit, sichere Parkplätze in Bühnennähe vorhanden sein.

**3.)Lichtanlage und Effekte:**

Während der Darbietung werden Theaterblitze eingesetzt. Dies sind zugelassene pyrotechnische Sätze und Gegenstände der Klasse T1. Es ist vom Haus zu klären, ob hierfür eine besondere Genehmigung notwendig wird (Ländersache). Wenn dies der Fall ist, muss der Veranstalter umgehend informiert werden um die entsprechenden Behörden zu kontaktieren.

Es sollten vom Haus folgende technischen Einrichtungen benutzt werden können:

- Mindestens 4 Züge über der Bühne für PAR -Licht.
- Mindestens 1 Verfolgerspot aus dem Saal.
- Frontlicht (über DMX) zur Ausleuchtung der vorderen Positionen durch Profilscheinwerfer.
- Hauptvorhang vor der Bühne und Backdrop schwarz auf ca. 10 Meter Bühnentiefe.

Sollte das hier aufgelistete Equipment im Haus nicht vorhanden sein, oder eine andere Voraussetzung dieser Bühnenanweisung nicht erfüllbar sein, dann bieten wir gerne auf Anfrage, wenn möglich, Alternativlösungen an.